

Dr. Klaus Gerhardt  
(\*6. August 1946  
† 4. Oktober 2019)

## Nachruf

Wir nehmen Abschied  
von Dr. Klaus Gerhardt.

Tiefe Betroffenheit löste die Nachricht aus, dass am 4. Oktober 2019 Dr. Klaus Gerhardt nach langer, schwerer Krankheit im engsten Familienkreis verstorben ist. Klaus Gerhardt, hochgeschätzter Freund und Kollege, engagierter Mitstreiter im und für unser Fach Kieferorthopädie, studierte Ende der 1960er-Jahre an der Medizinischen Fakultät der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, der er immer treu verbunden blieb.

„Mit fünf Kollegen gelang ihm die Gründung der Deutschen Gesellschaft für Linguale Orthodontie (DGLO).“

Dort erhielt er 1971 die Approbation als Zahnarzt, 1974 die Approbation als Arzt. Nach seiner Assistentenzeit im Vinzenz Krankenhaus Mainz führte ihn der berufliche Lebensweg zur kieferorthopädischen Weiterbildung ins Carolinum der Goethe-Universität Frankfurt am Main. Dort begleitete er seinen von ihm sehr verehrten Mentor Prof. Dr. Peter Schopf weiterhin als Fachzahnarzt für Kieferorthopädie und Oberarzt, auch nach Eröffnung einer kieferorthopädischen Fachpraxis 1980 in Worms. Studenten und Assistenten waren von seiner kompetenten Wegbegleitung nachhaltig beeindruckt, hatte er doch stets ein offenes Ohr für kleine wie große Probleme und scheute weder Zeit noch Mühe, immer effektiv und freundschaftlich zu helfen.

Leidenschaftlich vertrat er die universitären Belange in seinem Fachgebiet in Lehre, Forschung und Patientenbetreuung, sowohl in Frankfurt am Main als auch an der Universität Gießen, mit Lehraufträgen und als Besteller Prüfer im Ausschuss für die zahnärztliche Prüfung. Mit vollem Einsatz widmete er sich seit 1999 dem Postgraduierertenprogramm zur kieferorthopädischen Weiterbildung.



Mit großer Begeisterung und überzeugt vom Siegeszug der 1982 auch im deutschen Sprachraum eingeführten lingualen Orthodontie, gehört Klaus Gerhardt zu den Pionieren, die diese „unsichtbare“ kieferorthopädische Behandlungstechnik fundiert erlernten und praktizierten. Als Mitinitiator des ersten offiziellen lingualen Workshops in Deutschland gelang ihm 1997, zusammen mit fünf Kollegen, die Gründung der Deutschen Gesellschaft für Linguale Orthodontie (DGLO), mit Anschluss an die European Society of Lingual Orthodontics (ESLO). Immer aktiv organisierte und leitete er fortlaufend Seminare und Kurse sowie 2013 die DGLO-Tagung in Heidelberg und referierte im In- und Ausland. Zahlreiche Publikationen runden seinen nicht hoch genug einzuschätzenden Beitrag für die DGLO ab. Ihr blieb er trotz Krankheit bis zum Schluss nicht nur als engagiertes Vorstandsmitglied zur Seite, sondern war auch die Seele unserer Fachgesellschaft und hielt sie in schwierigen Zeiten zusammen. Klaus Gerhardt hinterlässt eine große Lücke, sowohl im privaten als auch im beruflichen Kreis, die niemand zu schließen vermag.

„Er war die Seele unserer Fachgesellschaft und hielt sie in schwierigen Zeiten zusammen.“

Wir werden ihn als Freund und Kollegen immer vermissen. Unsere vom Herzen kommende Anteilnahme gilt seiner uns eng verbundenen Familie.

Dr. Andreas Bartelt,  
1. Vorsitzender der DGLO

Dr. Claudia Obijou-Kohlhas,  
2. Vorsitzende der DGLO

Prof. em. Dr. med. dent. Ingrid Rudzki,  
Ehrenmitglied der DGLO

## Profis im Außendienst

1.000 Servicetechniker mit über 520.000 Einsätzen im Jahr.

Rund 80 Prozent aller deutschen Dentalhandelsunternehmen sind Mitglied im Bundesverband Dentalhandel e.V. Für die Fachhändler sind knapp 3.000 Mitarbeiter tätig, davon über 1.000 als Servicetechniker. Diese kommen auf mehr als 520.000 Einsätze in Praxen und Laboren pro Jahr.

Im Schnitt besucht jeder Techniker mindestens drei bis vier Industrieschulungen im Jahr. Die DMS GmbH, eine Tochtergesellschaft des BVD, verfügt über ein unabhängiges Sachreferat, das die Schulungen zertifiziert, was durch den Technikerausweis dokumentiert wird. Qualifizierte



Servicetechniker sind unerlässliche Partner für Praxen und Labore, die sich auf das umfassende Know-how und das fachgerechte Ausführen der techni-

schen Problemlöser verlassen können.

Quelle: BVD

## Faire Bezahlung für ZFA

Zahnärzte formulieren Appell an den Gesundheitsminister.

Der FVDZ WL fordert Bundesgesundheitsminister Jens Spahn auf, den Punktwert der GOZ jährlich zumindest entsprechend der Teuerungsrate anzupassen. Somit könnten die Zahnärzte auch die Gehälter ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter entsprechend anpassen.

„Der Staat als Arbeitgeber passt die Gehälter seiner Mitarbeiter auch regelmäßig an die allgemeinen Preissteigerungen an. Wir Zahnärzte würden dies auch gern tun, können es aber nicht, weil ständig steigenden Kosten seit 30 Jahren gleichbleibende Honorare gegenüberstehen“, erklärte Zahnarzt Joachim Hoffmann, Landesvorsitzender des Freien Verbandes Deutscher Zahnärzte in Westfalen-Lippe (FVDZ-WL), im Rahmen der



Hauptversammlung des FVDZ-Bundesverbandes.

Quelle: FVDZ-WL

## Hygienekosten in Praxen

Bundesverband Medizintechnologie fordert vollumfängliche Vergütung.

Der BVMed setzt sich dafür ein, die im Rahmen von Behandlungen anfallenden Hygienekosten zur Umsetzung des Infektionsschutzgesetzes in Arztpraxen und Kliniken vollumfänglich durch die gesetzliche Krankversicherung zu erstatten. Diese Kosten sind bisher nicht in vollem Umfang Bestandteil der ärztlichen Vergütung nach dem Einheitlichen Bewertungsmaßstab (EBM).

Hintergrund ist eine aktuelle Studie des Zentralinstituts für die kassenärztliche Versorgung in Deutschland (Zi), nach der die Hygienekosten für Produkte, Aufbereitung, Entsorgung, Personal, Fortbildungen und Qualitätssicherung in Arztpraxen seit Umsetzung



der neuen Landeshygieneverordnungen ab dem Jahr 2012 auf hohem Niveau liegen. Demnach mussten Praxen 2018 durch-

schnittlich 24.287 Euro für Hygienekosten aufwenden.

Quelle: Bundesverband Medizintechnologie



**orthocaps**<sup>®</sup>  
creating smiles

**User Meeting,  
Orthocaps Center, Hamm  
06.12. & 07.12.2019**

# 5<sup>TH</sup> ORTHOCAPS<sup>®</sup> SYMPOSIUM



**#SAVE THE DATE**

**ORTHOCAPS<sup>®</sup> ANWENDERSCHULUNGEN / ZERTIFIZIERUNGSKURSE**

**Samstag 28.09.2019**  
Hamm, orthocaps<sup>®</sup>-Center

**Samstag 18.01.2020**  
Hamm, orthocaps<sup>®</sup>-Center

**Samstag 07.03.2020**  
Hamm, orthocaps<sup>®</sup>-Center

**Samstag 09.05.2020**  
Hamm, orthocaps<sup>®</sup>-Center

**Samstag 05.09.2020**  
Hamm, orthocaps<sup>®</sup>-Center

**Samstag 21.11.2020**  
Hamm, orthocaps<sup>®</sup>-Center

